

**Verantwortliche
Anlieferungserklärung für
bituminösen Straßenaufbruch**



Laufende Vorgangsnummer Fa. Wieland:

Blatt 1

(vom Anlieferer auszufüllen)

1. Abfallerzeuger				
Name, Vorname, Firma:				
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort:				
Ansprechpartner:		Tel. :	e-mail:	
2. Abfalltransporteur				
Name, Vorname, Firma:				
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort:				
Ansprechpartner:		Tel. :	e-mail:	
3: Herkunft der Materialanlieferung				
Bezeichnung Bauvorhaben:				
Flurstück, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort:				
Ansprechpartner:		Tel. :	e-mail:	
4: Materialbeschaffenheit, Angaben zum Schadstoffgehalt (zutreffendes bitte ankreuzen):				
<input type="checkbox"/>	4.1: Die der Anlieferungserklärung beigefügte Analyse bestätigt, dass das angelieferte Material den Annahmekriterien für teerfreien Straßenaufbruch (= PAK-16 < 10 mg/kg; Phenolindex < 20 µg/l) entspricht			
oder:				
<input type="checkbox"/>	4.2: Der Anliefererklärung liegt eine verantwortliche Unbedenklichkeitserklärung des Abfallerzeugers / eines von ihm Beauftragten bei, die die Einhaltung der unter 4.1 genannten Annahmekriterien bestätigt.			
5: Abfallschlüssel nach AVV (zutreffendes bitte ankreuzen):				
<input type="checkbox"/>	170302 (Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen die unter AVV 170301* fallen)			
6: Anliefermenge / Kubatur und Art der Anlieferung (zutreffendes bitte ankreuzen):				
Menge:		to <input type="checkbox"/>	Anlieferung in einer Fuhre:	<input type="checkbox"/>
Kubatur:		m ³ <input type="checkbox"/>	Anlieferung in mehreren Fuhren/erwartende Anzahl:	<input type="checkbox"/>
7: Sonstige Anmerkungen zur Anlieferung				
§ 3 Annahmekontrolle vorliegende Untersuchungsergebnisse oder aus Vorerkundung vorliegende Hinweise auf Schadstoffe sind vom Abfallerzeuger oder -besitzer dem Betreiber der Anlage bei Anlieferung vorzulegen.				
8: Verantwortliche Unterschriften zur Anlieferung				
Die nachstehend Unterzeichneten bestätigen die Richtigkeit der vorstehenden Angaben; sie sind darüber informiert, dass bei Falschangaben ein Ordnungswidrigkeitsverfahren oder ein Strafverfahren wegen Betrugs eingeleitet werden kann.				
<hr style="border: none; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"/>		und	<hr style="border: none; border-top: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"/>	
Stempel, Datum, Unterschrift: Abfallerzeuger			Stempel, Datum, Unterschrift: Transporteur	

**Verantwortliche
Anlieferungserklärung für
bituminösen Straßenaufbruch**



Laufende Vorgangsnummer Fa. Wieland:

Blatt 2

(von Fa. Wieland auszufüllen)

9. Nach Durchführung der Eingangskontrolle bei Fa. Wieland wird bestätigt:	
<input type="checkbox"/>	9.1: Die Angaben der Nummer 1 bis 3 wurden geprüft und sind plausibel
<input type="checkbox"/>	9.2: Materialanalyse und Probenahmeprotokoll liegt vor, Ergebnis: Befund OK: <input type="checkbox"/> Werteüberschreitung: <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	9.3: Unbedenklichkeitsbescheinigung / gutachterliche Bestätigung liegt vor
<input type="checkbox"/>	9.4: <u>Sensorische</u> Anlieferkontrolle ergab <u>keine</u> Verdachtsmomente auf <u>teerstämmige Belastungen</u> , Abfall wurde angenommen
<input type="checkbox"/>	9.5: <u>Sensorische</u> Anlieferkontrolle und /oder qualitativer PAK-Schnelltest ergab <u>Verdachtsmomente auf teerstämmige Belastungen</u> , Abfall wurde nicht angenommen, Anlieferung wurde zurückgewiesen
<input type="checkbox"/>	9.6: Qualitativer PAK-Schnelltest bei Anlieferung durchgeführt, Befund: Teernachweis positiv: <input type="checkbox"/> Teernachweis negativ: <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	9.7: Sonstige Anmerkungen zum Material, zur Anlieferung:
10: Verantwortliche Unterschrift Annahmekontrolle Fa. Wieland	
Stempel, Datum, Unterschrift: Annahmekontrolle Fa. Wieland	